

Jesteburg, im Mai 2016

An die Praktikumsbetriebe

Informationsschreiben über das Betriebspraktikum der 9. Klassen vom 04.09.2017 - 16.09.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für Ihr Entgegenkommen, Schülerinnen/Schüler für das von uns geplante zweiwöchige Betriebspraktikum aufzunehmen.

Das Praktikum soll den Schülerinnen und Schülern einen ersten Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt vermitteln und dazu beitragen, den für sie geeigneten Beruf zu finden. Wir werden deshalb bei der Verteilung auf die Betriebe die Berufswünsche der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen.

An sich selbst sollen die Schülerinnen und Schüler die Anforderungen eines bestimmten Arbeitsplatzes erfahren. Sie sollen aber auch versuchen, Organisation und Funktion des Betriebes, indem sie praktizieren, zu verstehen. Wir bitten Sie, dem Praktikanten dabei durch geeignete Auskünfte behilflich zu sein.

Während der Praktikumszeit werden die Schülerinnen und Schüler von Lehrkräften betreut, die sie nach Absprache mit dem Betrieb besuchen.

Die praktische und theoretische Unterweisung im Betrieb beträgt in der Regel 7 Stunden täglich (höchstens 8 Stunden) einschließlich Pausen, 6 Stunden sollen jedoch nicht unterschritten werden. Nach dem Erlass (Erlass des niedersächsischen Kultusministeriums vom 01.12.2011 32-81431 (SVB/.12/2011 S. 481) dürfen Schülerinnen und Schüler nicht an Arbeitsplätzen beschäftigt werden, die nach gesetzlichen oder berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen für Jugendliche unter 16 Jahren verboten sind. Außerdem bitten wir darum, die Schülerinnen und Schüler in geeigneter Weise der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften über Unfall- und Gesundheitsgefahren, denen sie während des Aufenthalts im Betrieb ausgesetzt sind, zu belehren.

Bei der Durchführung des Betriebspraktikums sind die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

Die Jugendlichen sind während der Praktikumszeit wie folgt versichert (Auszug aus den entsprechenden Erlassen des Niedersächsischen Kultusministeriums):

„Für die Dauer des Betriebspraktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler - wie bei einem Schulbesuch - der gesetzlichen Unfallversicherung. Außerdem wird den Schülerinnen und Schülern der von kommunalen Schulträgern getragenen Schulen durch den Kommunalen Schadensausgleich Hannover Deckungsschutz für Haftpflicht- und Sachschäden gewährt.

Die Leistungen umfassen

- Haftpflichtdeckungsschutz in den Fällen, in denen von Dritten im Zusammenhang mit dem Betriebspraktikum gegen Schülerinnen oder Schüler Haftpflichtansprüche geltend gemacht werden. Die Deckungssummen sind begrenzt.
- Sachschadendeckungsschutz in begrenzter Höhe für das Abhandenkommen oder die Beschädigung von Kleidungsstücken, Fahrrädern und zum Gebrauch im Betriebspraktikum bestimmter Sachen, soweit der Schaden im Zusammenhang mit dem Betriebspraktikum entstanden ist. Die jeweiligen Beträge können beim Schulträger und beim Kommunalen Schadensausgleich abgefragt werden.
- Ein Anspruch auf die vorgesehenen Leistungen besteht nicht, wenn und soweit aufgrund einer gesetzlichen oder freiwilligen Versicherung der aus einem anderen Rechtsgrund von dritter Seite eine Entschädigung verlangt werden kann.“

Da wir wissen, dass die Betreuung einer Praktikantin/eines Praktikanten für einen Zeitraum von zwei Wochen eine Mehrarbeit für Sie darstellt, hoffen wir auf einen reibungslosen Ablauf, um Ihre Mithilfe auch zukünftig in Anspruch nehmen zu dürfen. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht sofort mit Ihnen persönlich in Kontakt treten können, denn es müssen alle Schülerinnen und Schüler im oben genannten Zeitraum mit Praktikumsstellen versorgt werden. Dieses Schreiben gilt als offizielle Bestätigung des Betriebspraktikums durch die Oberschule Jesteburg mit gymnasialem Angebot.

Da einige Betriebe erstmalig eine Praktikantin/einen Praktikanten aufnehmen, möchten wir mit diesem Schreiben zugleich einige grundlegende Informationen über den Sinn und die Organisation des Praktikums geben, welches Sie beiliegend im „**Merkblatt für die Praktikumsbetriebe in 2017**“ finden.

Sollten sich jetzt oder während des Praktikums Fragen ergeben, so bitten wir Sie, uns unter der Telefonnummer **04183 77874-0**, Oberschule Jesteburg, anzurufen bzw. senden Sie uns eine E-Mail unter info@oberschule-jesteburg.de.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen und mit freundlichen Grüßen

Iris Strunk, Schulleiterin OBS Jesteburg